

[23.] Hüenenberger geschefft [u.a. wohl auch die neuen Rechtssatzungen für die Vogtei Hüenberg gemeint]⁶

[24.] Jndenk h dess Holtzkauffs Zuo Baar an der Si[h]lbrugger strass⁷ so sy unss umb 1100 gl entschlagen. soll 4 Jucherten gross syn".

1) s. Zurlaubiana AH 137/37A Pt. 19

1a) s. Dommann/Reform 382f.

2) s. Zurlaubiana AH 137/37A Pt. 17

3) s. Pt. 9

4) s. ebenda Pt. 18

5) s. Pt. 2

6) s. SSRQ Zug II 872 Nr. 1585

7) s. Zurlaubiana AH 137/137 Pt. 3

AH 137, 177 und 178^F

140

1644 Mai 28.

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATS] VOM 28. MAI 1644

BA ZG A 39.26.2, 111^F

"[1.] Jndenk h brunnen Vogts [der Stadt Zug] clag [Paul?] **Sidlers** Jn Süwmärcht wegen wachtm[eister] Stokhlis [=Stocklin, ebenda]

[2.] Salpetter süden Zum führ sorg haben

[3.] Nörlingers [d.h. Tuch aus Nördlingen] khauffen sagt ein Schärer [der Stadt Zug?] inen: Jst abgwisen

[4.] [Der Ober-]Vogt [von Cham, Wolfgang] **Schönbrunner** taget wider den Jungen [Hans] hessen [=Hess, von Cham] Jnen ... Jst Jngestellt

[5.] dess Hans Adam **Meyers** clag gagen [den alt Ober]vogt [von Gantgolfswil?, Jakob] Muosen [=Muos]

[6.] der Abschlag [bezüglich des] L[andvogts der Herrschaft] ... Knonauw [=Knonau, Franz **Schlatter**]

[7.] Wolfgang Steinmezen Murers säligen [=Wolfgang **Murer**, des Steinmetzen von Zug sel.]¹ Testament hat h dechan [von Zug, Oswald **Schön**] eröffnet.

[8.] Caspar **Sidlers** [auf der Allmend in Zug] Frauw [Katharina **Wickart**] clagt dz sy Niemalen by Jmme im betth glägen: Jn der stuben müessen verriglet pliben: Khynder sy trotzet Er sy geschlagen: brott und Spyss Vorbschlossen an der uffferth [- das Auffahrtsfest feierte man 1644 am 5. Mai -] Jren nüt Zu essen geben da sy von Khilchen khommen ... hunger ghan, am morgen Jm fenster ussen müessen. Nie Kein einziges gwand lassen machen. lylachen thüechlj sturzli fürsüben gnommen. Jst Ungehorsam uspliben und erkhent das er ersten tags Jn Zythurn [ins Gefängnis] solle: mit wasser und brott gspysst ...^{1a}

- [9.] N.^a [Hans?] Caspar **Uttinger** [von Zug] sambt andern an der H. dryfaltigkeit Abendt [d.h. am Vortag des Dreifaltigkeitssonntags - 1644 war dies der 21. Mai -]:
 Jn stein ghauwen: den Lohn nit geben wellen
 Utiger gredt syen Jm nit schuldig, myn h [Stadt- und Amtsräte] von Statt und Ambt syend deren wächter. Schwörth was ghyt mich [der] Aman [Peter **Trinkler**] und Statth[alter Wolfgang **Wickart** an]. weiss dz sy myn herrgott syen: Zukht einandern stosst Jn an Kopff
 Fridlj Trinkhler [=Trinkler, von Menzingen] sölle den Anlaass geben han. mit bösen worthen, schwehren: bochen
 Jtem sy heigend Jez den Amann [der wie Fridli Trinkler von Menzingen stammte].
 Jst ingestellt biss sy al under den augen sindt
 ...
- [10.] Nota. Das gross Zytt [am Zeitturm?] wäre von des Zol[l]ers wegen An der [Reuss-]Brugg [bei Sins, Oswald Heinrich **Wickart**] ein andres Ze machen het nur in der ersten fronfasten von wyenacht [d.h. in der Zeit vom 16. bis 19. Dezember 1643] bis Eschenmittwuch [=10. Februar 1644] 17 gl 20 ss² Jtem Pliht noch alten Rest von 1643 Jar schuldig Jn 22 gl. Jtem den gtgl. Zinss dem Zwingh[err von Oberrüti, Franz **Sidler** - Oberrüti war eine Vogtei der Stadt Zug -] nimbt er ussm Zohl ... Jst heiloss versoffen Jederman vil schuldig
- [11.] [Den] Stattschriber [von Zug, Beat Konrad **Wickart**] fragen wegen der 100 gl ehrschatzes Jost **Sidlers** [von Holzhäusern] ...
- [12.] N^a Die Murer fragen die tütschen wegen eines bettlerbuoben Jm Spital der wolhabend sye ...
- [13.] Der [Jakob **Wickart**?, gen.] Wysslj [=Wysslin, von Zug] tribt 2 Ross uff - und soll nit an Gmeind[versammlung] so wenig als Ander
- [14.] Ein tag Ansezen wegen der Hüenenbergern [- es ging wohl insbesondere um die neuen Rechtssatzungen für die Vogtei Hüenenberg -]³
- [15.] Jdenkh was [der] Sekhelmeister [von Baar] Baschi **Müller** anzeigt Jn bysyn [des Stadt- und Amtsrats] hauptm: [Jakob] **Heinrichs** des holtzkhauffs [in Baar] halber
- [16.] Moritz **werder** begärt erlaubtnuss ettwz gstüds Jnzeschlachen ist Zuvor Zuo sächen mit [dem alt] Buom[eister der Stadt Zug und derzeitigem Zuger Stadt- unnd Amtsrat Hans Arnold] Stokhli [=Stocklin] reden.
- [17.] Die Ziegler Spekhen [von Zug]⁴ vertagen wegen h Pfarheren Von walchwyl [Melchior **Hauer**] clag. dz sy am hohen donstag [- 1644 feierte man dieses Fest am 24. März -] da sy ein fyrtag habendt, Stein weggführt
 Jme mit bösen worthen begägnert ...

- Jst dem [alt Ober-]Vogt [von Gangolfswil und derzeitigem Stadt- und Amtsrat Paul] Stadlj [=Stadlin] Anbefolchen*
 [18.] *Durch den Landtschrybern [von Zug, Adam **Signer**] dem Fridlj Trinkhler und [Hans?] Casparn Utti[n]ger hiehär vermögen.⁵ Na fragen den St[atthalter] Wikhart*
 [19.] *Den [Sondersiechen] Osslj Hedinger [=Hediger, von Zug] reprehendieren wegen des Mantels und syner Ungehorsammj.*
 [20.] *Der gnossen Jm grütt [in Baar] entschuldigung Wegen des holtz Verkhaufts Jn der Brunegg [Gem. Zug]. oder dess vergantens, sy habendt nur umb 9 Stukh: 6½ gl erlösst ...*
dagägen batt Jaglis Possharts [=Bossard, von Zug] bericht. ...
 [21.] *Caspar Sidlers sach mit siner frauwen [Katharina Wickart]⁶*
 [22.] *Mit Michel Pluntschi [von Zug]⁷ reden wegen Bat Jagli Possharts. Jst verglichen".*

1) In BA ZG A 39.26.2, 111^r wird dieser "M^r Wolfgang Schmidt [=Schmid?, der] Steinmetz" genannt.

1a) Zu diesem Punkt steht am Rande: "herr dechan hat bericht gen"

2) s. Zurlaubiana AH 137/134 Pt. 17

3) s. SSRQ Zug II 872 Nr. 1585

4) Es kommen u.a. in Frage: Jakob, geb. 1615; Michael, gest. 1651, oder Wolfgang **Speck**, 1609-1672

5) s. Pt. 9

6) s. Pt. 8

7) Es kommen u.a. in Frage: Michael **Blunsch**i, 1587-1676, oder Michael **Blunsch**i, 1618-1675

AH 137, 178

141

1644 Mai 29.

A

NOTIZEN [DES STABFÜHRERS DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN]

"[Der] Underweybel [der Stadt Zug, Jakob **Stocklin**] hat sollen verschaffen dz der [Kaspar] **Sidler** [auf der Allmend in Zug] Jn thurn [d.h. ins Gefängnis in Zug] thon wurde.¹ Luth myner h. [Ammann bzw. Stabführer und Rat] einheligen [Rats]erkhandtnuss gieng er gen Aegerj mit dem Landtschryber [von Zug, Adam **Signer**]. ...".

1) s. Zurlaubiana AH 137/140 Pt. 8

AH 137, 178^v